

Das mobile Bodensystem der Extraklasse

Verlege-Hinweise

Bitte beachten Sie neben der Verlege-Anleitung die folgenden Verlege-Hinweise vor dem Aufbau des TERRAGUIDE® Bodensystems.

1. Geovlies

Zu den herausragenden Eigenschaften von TERRAGUIDE® zählt, dass die natürliche Versorgung des Untergrundes (z.B. Gras) mit Licht, Luft und Wasser auch im „abgedeckten“ Zustand gewährleistet werden kann. Hierfür verantwortlich sind die mehr als 6.000 Versorgungslöcher/m² in der Plattenoberseite sowie eine innovative Ausgestaltung der Plattenunterseite. Bei sehr nassem und matschigem Untergrund empfiehlt es sich jedoch, den Untergrund vor dem Auslegen von TERRAGUIDE® mit einem Geovlies abzudecken. Hierdurch wird zwar die Versorgung des Untergrundes mit Licht, Luft und Wasser verringert, aber es reduziert sich auch das Risiko, dass die Platten in den Untergrund einsinken oder dass dieser durch die Versorgungslöcher an die Plattenoberseite gelangt.



Bild 1: Verlegung ohne Geovlies, Rasen wird geschont und wächst sogar durch



Bild 2: Verlegung auf Geovlies

2. Dehnfugen

TERRAGUIDE® gleicht wärmebedingte Längenausdehnungen (Sonneneinstrahlung) durch sein konstruktives Spiel in den Verbindungselementen zum Teil aus. Größere Verlegeflächen benötigen zusätzliche Dehnungsfugen, um ein „Wellen“ oder „Aufbäumen“ des Bodensystems bei Temperaturschwankungen zu verhindern (Bild 3).

Insbesondere bei intensiver Sonneneinstrahlung und bei unterschiedlichen Licht-/Schattenverhältnissen innerhalb einer Verlegefläche sind ausreichende und richtig platzierte Dehnungsfugen einzuplanen (Bild 5). Ebenso sind fixe Belastungspunkte bei der Platzierung der Dehnfugen zu berücksichtigen, damit sich der Boden bei Temperaturschwankungen zwischen den Fixpunkten entsprechend ausdehnen kann.

Wir empfehlen alle 5-7 Meter und an kritischen Stellen (Übergang Licht/Schatten, Fixpunkte) Dehnungsfugen von 3-4 cm zu platzieren (Bild 5). Dehnungsfugen können in Verbindung mit der TERRAGUIDE®-Randleiste auch überlappend realisiert werden (Bild 6).



Bild 3: Falsch! Verlegung ohne Dehnungsfugen, Boden wellt sich bei Sonneneinstrahlung



Bild 4: Fixe Belastung



Bild 5: Richtig! Dehnungsfuge verhindert Aufbäumen des Bodensystems bei Wärmeausdehnung



Bild 6: Dehnungsfuge überlappend